Hamburg: Erschließung Bebauungsplan Lohbrügge 92



Für die Wohnbebauung am Reinbeker Redder mit ca. 500 Wohneinheiten wurde ein städtebaulicher Realisierungswettbewerb ausgelobt. Auf dem Gelände befand sich eine Großgärtnerei, die vor Jahren aufgegeben wurde. Ein privater Investor hat das Gelände für die Bebauung mit Mehrfamilienhäusern, Stadtvillen und Reihenhäusern in enger Abstimmung mit der Stadt Hamburg entwickelt. Ergänzt wird die Bebauung durch eine Kita und einen Nahversorger.
Die Erschließung wird durch zwei Ringstraßen gebildet, die zentral an einem Punkt an das übergeordente Straßennetz angebunden sind. Zwischen den beiden Straßenringen liegt ein zentraler Grünzug, der in eine Ausgleichsfäche übergeht. Für die Anbindung mußte ein Abschnitt der übergeordenten Straße unter Verlegung von Bushaltestellen und Schaffung anforderungsgerechter Radverkehrsanlagen auf Fahrbahnnieveau umgebaut werden.
Das Entwässerungssystem umfaßt Rückhalteanlagen in einem Expansionsbecken und eine Vortriebsstrecke zur Ableitung in eine vorhandene Teichanlage.
Die Erschließung wird in den Stufen Baustraße / Endausbau hergestellt.









Auftraggeber
Entwicklungsgesellschaft Glinde mbH
Sprenger Weg 17
22955 Hoisdorf

Bearbeitungszeitraum
2014 - 2020

Unsere Leistungen
Beratung der Wettbewerbsteilnehmer im städtebaulichen Realisierungswettbewerb
Objektplanung Verkehrsanlagen Lph. 1 bis 9
Objektplanung Regen- und Schmutzwasser Lph. 1 bis 9
örtliche Bauüberwachung
Leitungstrassenplanung und Koordination
Verkehrsgutachten

Ausführungszeitraum
2016 - 2020